



Schweizerischer Matchschützenverband

Association Suisse de Match

Associazione Svizzera di Match

Reglement für die Schweizer Mannschafts-Matchmeisterschaften (SMMM) in den 50m Gewehr und 25m Pistolen Disziplinen (gültig ab 2018)

1. Zweck

Zur Förderung des nationalen Mannschafts-Matchschessens werden durch den Schweizerischen Matchschützenverband (SMV) alljährlich Schweizer Mannschafts-matchmeisterschaften (SMMM) organisiert.

Es kommen in den ungeraden Jahren die Wettkämpfe Gewehr 300m und Pistole 50m und in den geraden Jahren die Gewehr 50m und Pistolen 25m Disziplinen zur Austragung.

2. Wettkampfdisziplinen Gewehr 50m und Pistolen 25m

Folgende Disziplinen werden in 3er-Mannschaften (ISSF Regelwerk) ausgetragen:

2.1 Gewehr 50m Männer, Frauen, JuniorenInnen liegend 60 Schüsse

2.2 Gewehr 50m Männer, Frauen, JuniorenInnen 3x40

2.3 Gewehr 50m Frauen, JuniorenInnen 3x20

(Nehmen nicht mindestens 5 Mannschaften (ISSF Regel) am Wettkampf teil, so werden die Frauen, Juniorinnen, dem Freigewehr Kleinkaliber 3x40 Männer, Junioren zugeteilt.)

2.4 25m-Pistole, Elite / Junioren (C-Match)

2.5 Standardpistole 25m Männer, Junioren 60 Schüsse

2.6 Pistole 25m Frauen, Juniorinnen 60 Schüsse

(Nehmen nicht mind. 5 Mannschaften teil, so wird der Wettkampf nicht durchgeführt.)

3. Durchführungsdatum / Schiessanlage

In der Regel gelangen die Mannschafts-Matchmeisterschaften (SMMM) am 1. oder 2. Samstag im Monat August im Outdoor Leistungssportzentrum Schiessen Thun, Guntelsey, zur Austragung.

4. Startberechtigung / Startgeld

Startberechtigt sind alle Unterverbände (UV) des Schweizerischen Matchschützenverbands (SMV) und Kantonal- / Unterverbände (KSV / UV (SSV), welche den Kollektiv-Jahresbeitrag SMV im laufenden Jahr bis zum 15.6. (namentliche Anmeldung SMMM) bezahlt haben.

Zusätzlich wird ein Startgeld von Fr. 150.- pro Team (inkl. Sport- und Ausbildungsbeitrag resp. Einzelauszeichnung pro Teilnehmer) erhoben.

Die Startgelder sind auf das Konto **Zürcher Kantonalbank, 8010 Zürich, PC 80-151-4 zugunsten des Schweizerischen Matchschützenverbandes IBAN CH63 0070 0110 0071 7059 0** einzuzahlen.

Pro UV SMV oder KSV/UV SSV dürfen maximal 2 (zwei) 3er Mannschaften starten. Jeder Gewehrschütze darf nur in einer Disziplin eingesetzt werden. Ausser liegend / Dreistellungsmatch 50m. **Pistole Doppelstarts (Standard und C - Match) erlaubt.**

Die Teilnehmer müssen beim Schweizer Schiesssportverband in der entsprechenden Disziplin lizenziert sein.

- 5. Munition**
- 5.1** Die Munition ist von den Schützen mitzubringen.
- 5.2 Gewehr 50m**
Kaliber 5,6mm (.22" Ir), Randfeuerpatronen lang. Es sind nur Geschosse aus Blei oder ähnlich weichem Material zugelassen.
- 5.3 Pistole 25m**
- Standardpistole: Kaliber 5,6 mm (.22"lr) Randfeuerpatronen lang.
 - Schnellfeuerpistole Kaliber 5,6 mm (.22"lr) Randfeuerpatronen lang. Minimales Gewicht 2,5g = 39 grains. Minimale Geschwindigkeit 250m/sek.
- Es dürfen nur Bleigeschosse oder Geschosse aus ähnlich weichem Material verwendet werden. Mantelgeschosse sind nicht zugelassen.
- 6. Anmeldung**
- 6.1** Provisorische Anmeldung **bis 30. April** mit Anmeldeformular des SMV
- 6.2** Definitive Anmeldung (mit Namen und **Jahrgang zwingend**) **bis 15. Juli** mit separatem Anmeldeformular.
- 7. Mutationen**
- 7.1** Mutationen sind möglich und haben bis spätestens **Donnerstagabend, 17.00 Uhr**, vor dem Wettkampftag an den Chef Wettkämpfe Peter Zbinden, Baselstrasse 12, 4242 Laufen; N 079 704 94 28 oder E-Mail pzz@bluewin.ch zu erfolgen.
- 7.2** Am Wettkampftag werden nur noch Mutationen bis 1 (eine) Stunde vor Wettkampfbeginn schriftlich vom Wettkampfbüro entgegengenommen.
- 8. Zeitplan**
- Schiessbeginn frühestens 07:00 Uhr.
Schiessende spätestens um 19:00 Uhr.
Wettkampfbüro 1 Stunde vor Wettkampfbeginn geöffnet.
Der Zeitplan inklusive Scheibenzuteilung wird bis Mitte Juli den UV/KV zugestellt.
- 9. Waffen- und Ausrüstungskontrolle, Stand-Jury, Wettkampfablauf**
- Es finden keine Waffen- und Ausrüstungskontrollen statt.
Stichproben werden durch die Range Officers während oder am Ende des Wettkampfes vorgenommen, z.B. Prüfung des Abzugsgewichtes etc.
Durch den Organisator werden gemäss den ISSF-Regeln eine Stand-Jury und eine Berufungs-Jury gebildet.
Die Namen werden beim Eingang in den Schiessstand angeschlagen.
Die Wettkämpfe werden als reine Mannschaftswettkämpfe ausgetragen. Es werden keine Einzelranglisten erstellt.
- 10. Protest / Rekurs**
- Ein Protest ist sofort der Schiessleitung zu melden, welche erstinstanzlich entscheidet. Ist der Betroffene mit dem Entscheid nicht einverstanden, so hat er einen Rekurs bei der Stand-Jury anzubringen. Nicht akzeptierte Stand-Jury-Entscheidungen werden mit einem weiteren Rekurs von der Berufungs-Jury endgültig entschieden.

11. Rangordnung
Gemäss ISSF-Regelwerk

12. Auszeichnungen

In jeder Wettkampfdisziplin werden die erst platzierten Mannschaften pro Schütze mit je einer Gold-, Silber- und Bronzemedaille inklusive Halsband an der Siegerehrung geehrt. Zudem können in der Einzelwertung für folgende Punktzahlen Kranzkarten im Wert von Fr. 20.-, Fr. 15.- und Fr. 10.- gewonnen werden:

Wettkampfdisziplin	Fr. 20.-	Fr. 15.-	Fr. 10.-
- Gewehr 50m Liegendmatch 60 Schüsse Männer, Frauen, JuniorenInnen, Veteranen ab 60 Jahre	615 Pt. 608 Pt.	611 Pt. 604 Pt.	608 Pt. 600 Pt.
- Gewehr 50m 3x20 Frauen, JuniorenInnen / VeteranenInnen ab 60 Jahre	570 Pt. 560 Pt.	560 Pt. 550 Pt.	550 Pt. 540 Pt.
- Gewehr 50m 3x40 Männer, Frauen, JuniorenInnen, VeteranenInnen ab 60 Jahre	1135 Pt. 1120 Pt.	1120 Pt. 1105 Pt.	1105 Pt. 1090 Pt.
- C-Match 25m Männer, Junioren, Veteranen ab 60 Jahre	578 Pt. 560 Pt.	568 Pt. 550 Pt.	558 Pt. 540 Pt.
- Standardpistole 25m Männer Junioren, Veteranen ab 60 Jahre	560 Pt. 550 Pt.	550 Pt. 540 Pt.	540 Pt. 530 Pt.
- Sportpistole 25m Frauen Juniorinnen, Veteraninnen ab 60 Jahre	560 Pt. 550 Pt.	550 Pt. 540 Pt.	540 Pt. 530 Pt.

13. Siegerehrung

Die Siegerehrung erfolgt gemäss zugestelltem Zeitplan.
Die Teilnahme an der Siegerehrung ist für Medaillengewinner obligatorisch.
Bei Abwesenheit werden die Medaillen nicht abgegeben.

14. Programm / Wettkämpfe der olympischen Disziplinen ISSF- und Standardpistole 25m

14.1 Gewehr 50m Männer, Frauen, Junioren, Liegendmatch

Waffen: Freigewehre max. 8kg
Standard-, Sportgewehre max. 6.5 kg (Abzug frei)
Scheibe: Elektronische Trefferanzeige (SIUS SA 921/S101) A10 / Zehntel-Anzeige.
Probeschüsse: Unbeschränkt in der Vorbereitungs- und Probeschiesszeit von 15'.
Programm: 60 Schüsse
Schiesszeit: 15' Probeschiesszeit und 50 Minuten Wettkampfschiesszeit
Grundlagen: ISSF-Regelwerk
Kategorie: Mannschaftswettkampf (3er-Teams).

14.2 Gewehr 50m Männer, Frauen, Junioren 3x40

Gewehre: Freigewehre maximal 8 kg. Standard-, Sportgewehre maximal 6.5kg (Abzug frei)
Scheibe: Elektronische Trefferanzeige SIUS SA921/S101, A10: Zehntel-Anzeige
Programm: Einrichten und Probeschiessen, 40 Schüsse Kniend; Probe und 40 Schüsse Liegend; Probe und 40 Schüsse Stehend
Schiesszeiten: 15 Minuten Einrichten und Probeschiessen, anschliessend 165 Minuten (2h 45min) für den Wettkampf inkl. Stellungswechsel und Probeschüsse zwischen den Stellungen.
Grundlagen: ISSF-Regelwerk
Kategorie: Mannschaftswettkampf (3er Teams).
Spezielle Regelung gemäss Art. 2.3

14.3 Gewehr 50m Frauen / Juniorinnen

Gewehre:	Gewehre maximal 6,5kg, Standardgewehre (Abzug frei).
Scheibe:	wie 14.1
Programm:	Einrichten und Probeschiessen, 20 Schüsse kniend, 20 Schüsse liegend und 20 Schüsse stehend.
Schiesszeit:	15 Minuten Einrichten und Probeschiessen, anschliessend 105 Minuten (1h 45min) für den Wettkampf inkl. Stellungswechsel und Probeschüsse zwischen den Stellungen.
Grundlage:	ISSF-Regelwerk
Kategorie:	Mannschaftswettkampf (3er Teams).
Besonderes:	Nehmen nicht mindestens fünf (5) Mannschaften am Wettkampf teil, tritt die spezielle Regel gemäss Art. 2.3 in Kraft.

14.4 25m-Pistole, Elite / Junior (C-Match)

Pistolen:	Randfeuerpistolen (RF) / Zentralfeuerpistolen (CF)
Scheibe:	1. Teil: Pistolen-Präzisionsscheibe PP-10, 50cm. 2. Teil: Schnellfeuer-Pistolenscheibe ISSF mit Wertung 5 bis 10.
Probeschüsse:	1. Teil: 1 Serie à 5 Schüsse (Zeit 5 Minuten) 2. Teil: 1 Serie à 5 Schüsse (im Intervall 3 Sek. sichtbar / 7 Sek. weggedreht)
Programm:	1. Teil: 6 Serien à 5 Schüsse in je 5 Minuten ab Kommando. 2. Teil: 6 Serien à 5 Schüsse; Kommando: „Laden!“ Eine Minute bis Kommando „Start“ Dann werden die Scheiben nach 7 Sekunden 5mal für 3 Sekunden – mit Intervallen von 7 Sekunden – dem Schützen zugedreht.
Zeitplan:	Präzision: 75 Minuten pro Durchgang. Schnellfeuer: 45 Minuten pro Durchgang.
Grundlagen:	ISSF-Regelwerk inklusive Waffenstörung.
Kategorie:	Mannschaftswettkampf(3er-Teams).
Besonderes:	Fernrohrbeobachtung gestattet.

14.5 Standardpistole 25m Männer / Junioren

Waffen:	Pistolen, Revolver mit Kaliber 5,6mm lfb (.22" lr), Randfeuer mit mindestens 5-Schussmagazin, gemäss ISSF.
Gewicht / Abzug:	Gewicht maximal 1400g / Abzug mindestens 1000g.
Scheibe:	Pistolen-Präzisionsscheibe PP-10, 50cm (ISSF Regel 6.3.4.5)
Probeschüsse:	1 Serie à 5 Schüsse in 150 Sekunden.
Programm:	60 Schüsse: je 4 Serien à 150 Sekunden, 20 Sekunden und 10 Sekunden.
Zeitplan:	5 Minuten Vorbereitungszeit; pro Ablösung 60 Minuten.
Grundlagen:	ISSF-Regelwerk inkl. Waffenstörungen.
Kategorie:	Mannschaftswettkampf (3er Teams).
Besonderes:	Fernrohrbeobachtung gestattet.

14.6 Pistole 25m Frauen / Juniorinnen

Pistolen:	Randfeuerpistolen (RF, Kal .22“ lr)
Abzuggewicht:	1000g
Scheibe:	1. Teil: Pistolen-Präzisionsscheibe PP-10, 50cm. 2. Teil: Schnellfeuer-Pistolenscheibe ISSF mit Wertung 5 bis 10.
Probeschüsse:	1. Teil: 1 Serie à 5 Schüsse (Zeit 5 Minuten) 2. Teil: 1 Serie à 5 Schüsse (Zeit 5 Minuten)
Programm:	1. Teil: 6 Serien à 5 Schüsse in je 5 Minuten ab Kommando. 2. Teil: 6 Serien à 5 Schüsse; Kommando: "Laden!" Dann eine Minute bis Kommando "Start". Dann werden die Scheiben nach 7 Sekunden 5mal für 3 Sekunden, mit Intervallen von 7 Sekunden, dem Schützen zugedreht.
Zeitplan:	Präzision: 75 Minuten pro Durchgang. Schnellfeuer: 45 Minuten pro Durchgang.
Grundlagen:	ISSF-Regelwerk inklusive Waffenstörung.
Kategorie:	Mannschaftswettkampf(3er-Teams).
Besonderes:	Fernrohrbeobachtung gestattet.

15. Genehmigung

Das vorliegende Reglement für die SMMM in den Gewehr 50m und Pistolen 25m Wettkampfdisziplinen wurde an der Sitzung des SMV Vorstandes vom 22. Januar 2014 genehmigt. Es ersetzt insbesondere das Reglement für die SMMM vom 27. Oktober 2003.

Programmänderung genehmigt durch den Vorstand am 28.3.2018

Genehmigt durch den

Schweizer Schiesssportverband SSV

Luzern, im Januar 2008

Die Präsidentin SSV

Rita Fuhrer

Der Direktor

Urs Weibel

Schweizerischer Matchschützenverband SMV

Ergänzt: 17. Dez. 2007

Der Präsident SMV

Heinz Bolliger

Chef Wettkämpfe SMV

Peter Zbinden

Anpassungen:

2014 Einführung neuer ISSF Regeln und Aufteilung der Wettkämpfe in 50m Gewehr und 25m Pistole. Die 50m Pistolenwettkämpfe gelangen neu in den ungeraden Jahren zur Austragung.

2018 Anpassung der neuen Bankverbindungen und anstelle des 25m OSP-Wettkampfes den 25m C-Match Männer ins Programm aufgenommen.